

BT21-1 - Werkpolier Tiefbau (Erd-, Straßen- und Kanalbau) - 5 Wochen

Kursart Lehrgang	Dauer 5 Wochen	Plätze gesamt 10	Modulanzahl
Kursort Feuchtwangen	Dozenten Referententeam	Inklusive	

Termine

● Mo 03.02.2025 08:35 Uhr - Fr 07.03.2025 15:00 Uhr

Kosten

Lehrgangsgebühr 2025 **2.480,00 Euro**

Prüfungsgebühr 2025 **275,00 Euro**

Lernmittel 2025 **445,00 Euro**

Lehrgangsdauer 7 Wochen bzw. 5 Wochen unter Anrechnung des Vorarbeiterlehrgangs

Zielgruppe

Fachkräfte aus dem Tief- und Kanalbau, bzw. Straßenbau

Voraussetzungen

Eine mit Erfolg abgelegte Abschlussprüfung in einem anerkannten Ausbildungsberuf der Bauwirtschaft und mindestens fünf Jahre einschlägige Berufspraxis einschließlich Lehrzeit oder eine Abschlussprüfung in einem anderen anerkannten Ausbildungsberuf und danach einschlägige Berufspraxis am Bau, mit mindestens sechs Jahren Gesamtdauer - Lehrzeit

eingeschlossen. Ohne Fachausbildung sind mindestens sechs Jahre einschlägige Berufspraxis am Bau erforderlich. Eine mit Erfolg abgelegte Vorarbeiterprüfung

Kursziel

Neben der Vermittlung von aktuellen technischen Inhalten spielt die zielgerichtete Schulung auf zukünftige Führungsaufgaben eine entscheidende Rolle. Die Teilnehmer erhalten ein breites Fachwissen und verbessern ihre fachliche Position in der Firma. Durch diesen Lehrgang sind sie in der Lage, noch mehr Verantwortung auf Baustellen erfolgreich zu übernehmen. Das Wissen des Werkpoliers ist Voraussetzung für den Geprüften Polier.

Impressionen von vergangenen Kursen

Kursinhalt

Arbeitsvorbereitung | Baustellenübernahme | Qualitätsmanagement | Betriebswirtschaft | allgemein anerkannte Regeln der Technik | Richtlinien zur Verkehrssicherung | Erdbau | Verdichtungsprüfung | Betonüberwachung | Maschinenkunde | Verkehrswegebau | Wasserhaltungen | Tiefbaukonstruktionen | Verantwortlicher für die Verkehrssicherung | Bodenverbesserung | Fachrechnen | Schichten mit und ohne Bindemittel | hydraulisch gebundene Deckschicht und Asphaltdeckschicht | Systemverbau | Kanalbau, Kabelleitungsbau | Schachtbauwerke | Dichtheitsprüfung und Kamerabefahrung | Baugruben und Gräben | Instandhaltungsmaßnahmen | Personalbedarf | Personalauswahl | Personaleinsatz | Personalbeurteilung | Gesundheitsschutz und Jugendarbeitsschutz | Arbeitnehmerüberlassung

Abschluss

Der Lehrgang schließt mit einer Prüfung vor dem Prüfungsausschuss der Tarifvertragsparteien des Baugewerbes mit Zertifikat ab.

Tipp

Die Teilnehmer erwerben in diesem Lehrgang den Abschluss „Verantwortlicher für die Verkehrssicherung von Arbeitsstellen an innerörtlichen Straßen und Landstraßen“.

